

Update-Hinweise AUSBVW

Hinweise zum Update ADSYS Ausbildungsverwaltung Version 1.29

© TD Software.Systems GmbH

Bearbeiter : Jens Fürstenberg
Datum : 13.12.2016

TD Software.Systems GmbH
Jägertorstraße 60a
64291 Darmstadt

Geschäftsführer
Torsten Dröll

Kontakt
Telefon 0 61 51 / 37 37 77
Telefax 0 61 51 / 37 01 65
info@td-software-systems.de
www.td-software-systems.de

Bankverbindung
Vereinigte Volksbank Maingau eG
BLZ 50561315
Konto 0005700426
IBAN DE30505613150005700426
BIC GENODE51OBH

Sitz der Gesellschaft
Darmstadt
Handelsregister Nr. HRB 94610
Steuer-Nr. 007 246 00024
USt.-IdNr. DE301703501

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---|
| Allgemeine Änderungen | 3 |
| Formulareinstellungen | 3 |
| Fernwartung | 3 |
| Menü Info | 3 |
| Memotexteingabe | 3 |
| Auswahlmasken | 3 |
| Datenmasken | 3 |
| Datenpflege | 4 |
| Lehrgangsdaten | 4 |
| Teilnehmerdaten | 4 |
| Ausbilderdaten | 4 |
| Sonstige Adressen | 4 |
| Bankverbindungen | 4 |
| Lehrgangszuordnungen..... | 4 |
| Wochenübersicht | 4 |
| Liste/Statistiken | 5 |
| Teilnehmer-Listen von Lehrgängen | 5 |
| Textverarbeitung..... | 5 |
| Ausgangsdokument-Tabellen | 5 |
| E-Mail-Versand..... | 5 |
| System..... | 6 |
| Zusatzmodul „SEPA-Lastschrift“ | 6 |
| Online-Hilfe | 7 |
| Teil „Allgemeine Einführung“..... | 7 |
| Teil „Menü-Übersicht“ | 7 |
| Updatefolgeprogramme..... | 8 |

Allgemeine Änderungen

Formulareinstellungen

Im Rahmen der Übernahme des Programmsystems ADSYS Freiwilligendienste durch TDSS wurden diverse **Formulare** neu gestaltet sowie die **Copyrightzeilen** am unteren Formularrand und der **Programmstart-Bildschirm auf TD Software.Systems GmbH umgeschrieben**.

Fernwartung

Das **Quick-Support-Programm** von **TeamViewer** wurde **auf TD Software.Systems GmbH umgeschrieben** und ist jetzt unter „System“ / „Fernwartung TD Software.Systems“ zu finden. Die TeamViewer-Version bleibt weiterhin Version 8.

Menü Info

Der **Infobereich** wurde **auf TD Software.Systems GmbH umgeschrieben**.

Memotexteingabe

Im **Formular zur Bearbeitung von Memotexten** wurde eine **optionale automatische Zwischenspeicherung** eingebaut: Alle 60 Sekunden wird der Memotext in Form einer RTF-Textdatei mit dem Dateinamen **Memotext.rtf** im lokalen EXE-Verzeichnis zwischengespeichert. Wenn also bei der Erfassung eines umfangreichen Memotextes (z. B. Lehrgangs-Beschreibungen) die Speicherung wegen eines Laufzeitfehlers nicht erfolgreich durchgeführt werden konnte, kann über diese zwischengespeicherte Sicherungskopie der Memotext zumindest zu einem großen Teil wiederhergestellt werden.

Memotexte können jetzt auch im Sichten-Modus über die Tastenkombinationen „Strg + C und Strg + V“ kopiert werden.

Auswahlmasken

Wird in den **Auswahlmasken** der **Wechsel zwischen den Datensätzen** über „Vorwärts suchen“ und „Rückwärts suchen“ genutzt und z. B. über „OK = Ändern“ ein entsprechender Datensatz angepasst, so **bleibt beim Rücksprung** in die Auswahlmaske **die letzte Sucheinstellung bestehen**.

Die **Auswahlmasken** für Lehrgänge, Teilnehmer, Ausbilder und Aktive wurden um eine **Filterfunktion** (Button „Filter“ neben der Suche) erweitert. Über die Filterfunktion können die in den Auswahlmasken angezeigten Datensätze **über spezifische Kriterien gefiltert** werden. Die Eingabe der Filterkriterien ist **analog zu den Selektionsmasken**. Eine erweiterte Textschlüssel-Selektion (siehe Hilfe-Kapitel „Regeln für die Datenselektion“) ist also möglich.

Datenmasken

Die **Datenmasken** wurden um die Möglichkeit einer **Datenauswahl erweitert**. Werte für Auswahlfelder wie z. B. der Lehrgangsort müssen **nicht mehr über eine einfache Listen-Auswahl** gesucht, sondern können, analog zur Auswahl der Bankleitzahlen, über ein **erweitertes Auswahlfenster mit Texteingabe** gesucht werden.

Die **Auswahl von Textschlüsseln** in den Datenmasken über den Button „Liste“ kann nun auch mit der **Return-Taste bestätigt** werden.

Die **Gültigkeitsprüfung der Datumseingaben** „Beginn“ und „Ende“ erfolgt nun erst **beim Verlassen** der Eingabe und nicht mehr direkt beim Feldwechsel.

Datenpflege

Lehrgangsdaten

Die Listen-Felder in den Dateneingabemasken für die „Lehrgangs-Art“, „Lehrgangs-Ort“ und „Kunde“ wurden **zu Datenauswahl-Feldern umgebaut**.

Teilnehmerdaten

Die Listen-Felder in den Dateneingabemasken für die „Verbandsgliederung“ und „Arbeitgeber“ wurden **zu Datenauswahl-Feldern umgebaut**.

Ausbilderdaten

Die Listen-Felder in den Dateneingabemasken für die „Verbandsgliederung“ und „Arbeitgeber“ wurden **zu Datenauswahl-Feldern umgebaut**.

Sonstige Adressen

Im Menü „Datenpflege“ / „Sonstige Adressen“ wurde die neue Programmfunktion **„Liste Sonstige Adressen mit fehlerhaften Bankverbindungen“** zur Ermittlung von Stammdaten mit fehlerhaft eingegebenen Bankdaten aufgenommen.

Bei der **Programmfunktion „Auswahl Sonstige Adressen“** (Menü Datenpflege / Sonstige Adressen) wurden die **Anzeigefelder um das Feld „Handy“ ergänzt**. Außerdem ist nun der **Memotext änderbar**. Soll der Memotext in der Auswahlmaske weiterhin gegen Änderungen gesperrt werden, so muss über den Editor für Parameter-Dateien (Menü System) mit der Option „Andere Dateien“ im Dat-Verzeichnis die Datei **soadtaus01memosichten.dat** bearbeitet werden und dort der Inhalt von False in True geändert werden.

Bankverbindungen

Mit diesem Update werden das **Bankleitzahlen-Verzeichnis** und die **Bankprüfverfahren** aktualisiert.

Mit diesem Update findet eine **automatische Aktualisierung von Bankleitzahlen (und damit auch von BIC und IBAN) in Bankverbindungen** statt. Diese Aktualisierung erfolgt aber nur für die Bankleitzahlen, die durch Banken-Fusion mit neuen Bankleitzahlen zu ersetzen sind. Diese Konvertierung basiert auf einer Alt-Neu-Liste für Bankleitzahlen, die TDSS auf Basis der Bundesbank-Daten zusammen mit der normalen Bankleitzahlen-Aktualisierung ab sofort auch stets auf dem neuesten Stand hält.

Lehrgangszuordnungen

Wochenübersicht

In der Selektion des Ausdrucks der Monatsübersicht wurde das Eingabefeld „Zeitraum“ korrigiert. Bei der Eingabe einer zweistelligen Jahresangabe erfolgt jetzt eine Datumsprüfung nach der 51/50-Regelung. Eine Jahrangebe „0000“ wird jetzt nicht mehr in „2000“ umgewandelt.

Listen/Statistiken

Teilnehmer-Listen von Lehrgängen

Die Listenvorlage dsd0123903.Ist „DRK med. Erstversorgung für Jugendliche (neu)“ wurde vollständig überarbeitet.

Die Listenvorlage dsd0123904.Ist „Kinder - und Jugendplan des Bundes (KJP)“ wurde vollständig überarbeitet.

Textverarbeitung

Ausgangsdokumenten-Tabellen

Beim **Speichern eines Dokuments** in den Ausgangsdokumenten wird die **Bezeichnung der Ansprechperson** auf **40 Zeichen abgeschnitten**. Damit tritt **kein Laufzeitfehler** bei der Erstellung von **Teilnehmer-Anschreiben** mehr auf, wenn der Name eines Teilnehmers mehr als 40 Zeichen lang ist.

E-Mail-Versand

In den **Textvorlagen für den E-Mail-Text** kann jetzt auch eine **Vorgabe für E-Mail-Anhänge** eingetragen werden. Dies erfolgt über eine separate Zeile mit dem Platzhalter [ANHAENGE]. Hinter diesem Platzhalter können dann mit Semikolon (;) getrennt Dateinamen mit vollständigen Pfadangaben für Anhänge angegeben werden.

Die Liste der möglichen Top-Level-Domains (Endung einer Mail-Adresse „z. B. (.de) oder (.com)“) wurde erweitert. Es können nun E-Mails an alle bekannten Domains mit Stand vom 22.03.2016 verschickt werden.

Bezüglich der **Verwaltung der E-Mail-Anhänge** wurden verschiedene Korrekturen vorgenommen:

- Beim **Entfernen von E-Mail-Anhängen** werden die Original-Dateien nicht mehr gelöscht, auch wenn der System-Parameter „SpeicherungAnlagenEMailAusg=True“ in der Section [EMail] nicht gesetzt ist.
- Die **Funktion „Speichern unter“** für E-Mail-Anhänge wurde korrigiert:
 - Es wird ein sinnvoller Ordner vorgegeben (Default: Desktop-Ordner bzw. zuletzt gewählter Ordner).
 - Es erfolgt eine Überschreib-Abfrage, wenn die zu speichernde Datei im gewählten Ordner bereits existiert.

System

Es wurde eine neue **Wartungs-Programmfunktion „Auslagerung Datenänderungs-Protokoll-Einträge“** im Menü System / System-Wartung / Datenpflege eingerichtet. Diese Programmfunktion dient dazu, Datenänderungs-Protokoll-Einträge aus einem wählbaren Zeitraum in eine separate Datenbank-Datei auszulagern. Damit kann in einigen Fällen eine massive Größen-Verringerung der Haupt-Datenbank erreicht werden. Diese Programmfunktion kann auch automatisiert z. B. im Rahmen einer Update-Installation eingesetzt werden.

Die **Programmfunktion „Auswertung Datenänderungs-Protokoll“** im Menü System wurde überarbeitet. Statt der bisherigen Blockauswahl der Datensätze wird der Zeitraum jetzt über ein entsprechendes Feld in der Voreingabe-Maske ausgewählt. Im Rahmen der Voreingaben steht jetzt eine zusätzliche Option „Einbeziehung ausgelagerte Datenänderungs-Protokoll-Einträge“ zur Verfügung. Wird diese Option aktiviert (angehakt), so werden eventuell vorhandene über die o. g. Wartungs-Programmfunktion ausgelagerte Datenänderungs-Protokoll-Einträge mit in die Auswertung einbezogen. Diese Überarbeitung führt auch teilweise zu erheblichen Verbesserungen im Geschwindigkeitsverhalten der Auswertung.

Die **Programmfunktion „Auswertung Datenänderungs-Protokoll“** im Menü System wurde überarbeitet. Es wurde eine neue Checkbox aufgenommen, mit der optional eine chronologisch absteigende Sortierung der Datenänderungs-Protokoll-Einträge aktiviert werden kann.

Die **Tabellenanzeige der Änderungsprotokoll-Einträge** wurde am linken Rand **um eine Markierungsspalte erweitert**. Damit ist bei Betätigung der Buttons „Memotext alt“ und „Memotext neu“ jetzt ersichtlich, für welche Zeile die Anzeige erfolgt.

Für das **Termin-Erinnerungssystem** (Menü System) wurde eine **Korrektur bzgl. der privaten Termine** vorgenommen. Die Identifizierung des Benutzers über **System-Parameter-Eintrag Benutzer=USERVW** in der Section [Benutzerkennung] funktioniert jetzt wieder einwandfrei.

Zusatzmodul „SEPA-Lastschrift“

Das SEPA-Lastschriftverfahren wurde auf Version 3.0 (gültig ab 20.11.2016) aktualisiert. Mit der SEPA-Version 3.0 kommen u. a. folgende Änderungen:

- Die Einreichungsfrist für Lastschriften wurde von 15 auf 14 Tage verkürzt.
- Die Vorlagefrist für Lastschriften wurde von 3 bzw. 6 Tagen auf 1 Tag verkürzt.
- Es gibt keine Unterscheidung mehr zwischen Erst- und Folge-Lastschriften. Dadurch werden auch keine 2 getrennten Dateien zur Übertragung mehr erzeugt.

Die **Angabe des Kontoinhabers** in der Lastschrift-Datei kann jetzt **maximal 70 (statt bisher 40) Zeichen** umfassen, sodass es auch bei der Zusammensetzung aus längeren Vor- und Nachnamen zu keinen unschönen Verkürzungen mehr kommt.

Die **Programmfunktion „Lastschrift übertragen“** (Menü Abrechnungen / Lehrgangs-Rechnungen / Zahlungsabwicklung) wurde dahin gehend überarbeitet, dass jetzt auch bei vollständig leeren Bankverbindungen (BIC und IBAN leer) eine entsprechende Fehlermeldung erscheint und die Übertragung abgebrochen wird.

Online-Hilfe

Teil „Allgemeine Einführung“

Kapitel „Menü System“

- Neues Unterkapitel „Benutzerspezifische Menü-Einschränkungen in ADSYS Programmsystemen“

Kapitel „Datenmaske“ / „Stammdaten-Neueingabe“

- Neues Unterkapitel „Anwenderspezifische Default-Werte für Neueingabe-Datenmasken“

Kapitel „Memotext-Bearbeitung“

- Kapitel überarbeitet

Kapitel „Memotext-Bearbeitung“ / Storno Änderung“

- Kapitel überarbeitet

Kapitel „Datensatz-Blockauswahl und –Selektion“

- Kapitel und Unterkapitel vollständig überarbeitet

Kapitel „Banken“ / „Banken eingeben“

- Kapitel überarbeitet

Kapitel „Sonstige Adressen“

- Kapitel überarbeitet

Kapitel „Textverarbeitung“

- Unterkapitel „Ansprechpersonen“ überarbeitet

Kapitel „Textverarbeitung“ / „Einzelne Anschreiben“

- Unterkapitel „Voreingaben für einzelne Anschreiben“ überarbeitet

Kapitel „Kapitel E-Mail-Versand“

- Kapitel vollständig überarbeitet
- Unterkapitel „E-Mail-Vorlagen bearbeiten/anlegen“ überarbeitet
- Unterkapitel „E-Mail-Versand blockweise“ überarbeitet

Kapitel „Dokument-Verwaltung für Eingangsdokumente“

- Kapitel umfangreich überarbeitet
- Neues Unterkapitel „Aufbau der Dokumenten-Tabelle“

Kapitel „System“ / „System-Wartung“ / „Textverarbeitung“

- Unterkapitel umfangreich überarbeitet

Kapitel „System“ / „System-Wartung“

- Unterkapitel „Menü-Passwörter eingeben“ überarbeitet

Teil „Menü-Übersicht“

Kapitel „System“

- Neues Unterkapitel „Schnittstelle DRK-DLDB“
- Neues Unterkapitel „Schnittstelle BG-QSEH“

Updatefolgeprogramme

Am Ende der Update-Prozedur erfolgt eine Datenbank-Umrechnung. Diese ist wegen der Aktualisierung der Bankleitzahlen-Tabelle notwendig. Der gesamte Prozess kann einige Minuten dauern und darf keinesfalls unterbrochen werden! Anschließend erfolgt eine **Konvertierung der Bankleitzahlen**, welche u. a. durch Bank-Fusionen notwendig ist. Um zu ermitteln, bei welchen Anwendern die **Datenbank** eine **kritische Größe** erreicht hat, erfolgt im Rahmen der Update-Installation eine **automatische Übermittlung der Datenbank-Größe per Internet an TDSS**. Anhand dieser Daten können wir ermitteln, bei welchen Anwendern Maßnahmen zur Reduzierung der Datenbank-Größe getroffen werden müssen. Wir werden uns mit den betreffenden Anwendern dann zeitnah nach der Update-Installation in Verbindung setzen.